



"Meine Schafe hören auf meine Stimme, ich kenne sie, und sie folgen mir." (Joh 10,27)

Mitten in der Osterzeit am Sonntag des guten Hirten durften wir mit großer Freude die zeitliche Profess von Sr. Marie-Bénédicte im Rahmen der Eucharistiefeyer begehen.

Mit ihrem ja zum Ruf des Herrn, den sie ganz konkret in der Familie von Jerusalem leben möchte, hat sie für drei Jahre ihr Leben an Gott und unsere Gemeinschaft gebunden, und hat die drei Gelübde der Keuschheit, Armut und des Gehorsams vor unserer Generalpriorin Sr. Violaine abgelegt, in Anwesenheit ihrer Familie, zahlreicher Freunde und vieler Gottesdienstbesucher.



~~Einige der Minderheiten sind in der Lage, sich zu integrieren und zu arbeiten, während andere in der Lage sind, sich zu integrieren und zu arbeiten.~~